



A 7.1

Physische Sicherheitsperimeter

Inhalt	<p>Diese Maßnahme stellt sicher, dass sensible Bereiche durch physische Grenzen geschützt sind – z. B. durch Wände, Zäune, Zugangskontrollen oder Wachpersonal. Ziel ist es, unbefugten physischen Zugriff auf Einrichtungen, Systeme und Informationen zu verhindern. Die Perimeter sollten je nach Kritikalität der Werte gestaltet und regelmäßig überprüft werden. Dabei sind auch Umwelteinflüsse und potenzielle Gefahren (z. B. Feuer, Wasser) zu berücksichtigen.</p>
Pflichtpunkte	<ul style="list-style-type: none"> • Physische Abgrenzung sensibler Bereiche einrichten (z. B. Türen, Zäune, Zugangssysteme) • Zutritt zu geschützten Bereichen kontrollieren und protokollieren • Nur autorisierte Personen zulassen • Perimeter regelmäßig prüfen und bei Bedarf anpassen • Berücksichtigung von Umweltrisiken (z. B. Blitzschutz, Überschwemmung)